

## Voranschlag 2008 mit Finanzplan 2009 bis 2011

vom 27. November 2007

Der Kantonsrat St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 2. Oktober 2007 Kenntnis genommen und

beschliesst:

1. Der Voranschlag 2008 wird mit folgenden Ergebnissen genehmigt:

Fr.

### Laufende Rechnung

Aufwand	3'939'920'900.–
Ertrag	3'926'893'400.–
Aufwandüberschuss	<u>13'027'500.–</u>

### Investitionsrechnung

Ausgaben	200'335'200.–
Einnahmen	46'435'800.–
Nettoinvestition	<u>153'899'400.–</u>

2. Der Staatssteuerfuss nach Art. 6 des Steuergesetzes vom 9. April 1998<sup>1</sup> wird für das Jahr 2008 auf 105 Prozent festgesetzt, und die Regierung wird ermächtigt, die zusätzlich erforderlichen Mittel auf dem Kreditweg zu beschaffen.
3. Der Motorfahrzeugsteuerfuss nach Art. 16 des Gesetzes über die Strassenverkehrsabgaben vom 5. Januar 1978<sup>2</sup> wird für das Jahr 2008 auf 100 Prozent festgesetzt.
4. Die Veränderung des Stellenplans nach Ziff. 6 dieser Botschaft wird genehmigt.
5. Der besondere Leistungsauftrag der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG) für das Jahr 2008 wird zur Kenntnis genommen.
6. Die Leistungsaufträge der Spitalverbunde (Versorgungsregionen 1 - 4) für das Jahr 2008 werden genehmigt.
7. Nachstehende Sonderkredite werden genehmigt:

a) Förderprogramm Energie	Fr. 10'000'000.–
b) Projekt Naturgefahren	Fr. 4'037'500.–

Die Kredite werden der laufenden Rechnung belastet.

<sup>1</sup> sGS 811.1.

<sup>2</sup> sGS 711.70.

8. Vom Finanzplan 2009 bis 2011 nach Ziffer 11 und Beilage 2 dieser Botschaft wird Kenntnis genommen.

Die Präsidentin des Kantonsrates:  
Marie-Theres Huser

Der Staatssekretär:  
Martin Gehrer